

## **Arbon, EM Polen Bydgoszcz**

Sehr geehrte Sponsoren, Gönner, Freunde und Fans

Nach 3 strengen vergangenen Wochen ist nun wieder etwas Ruhe zurückgekehrt.

Die Wetterbedingungen für die weiteren Qualifikationsrennen in Arbon waren leider auch nicht besser als ein Wochenende zuvor an der Parathletics.

Trotzdem erreichte ich am Freitag in Arbon, am ersten Tag, im 200 Meter eine neue persönliche Bestzeit. Das 100m Rennen am Samstag war sehr nervenaufreibend. Die gefahrene Zeit wäre um eine halbe Sekunde schneller gewesen als meine persönliche Bestzeit, jedoch war der Rückenwind mit 2,2 m/s leider etwas zu viel und die Zeit zählte leider nicht für die Weltrangliste und somit für Paralympics Qualifikation. Hinzu kam, dass der mexikanische Gegner, welcher rechts neben mir startete, in meine Bahn fuhr und mich für kurze Zeit bei der Beschleunigungsphase hinderte.

Am Montag, dem letzten Renntag in Arbon hatte ich nochmals die Chance, mich im 100 Meter zu messen. Bei leichtem Regen und kalten Bedingungen war es für alle Athleten sehr schwierig, eine schnelle Zeit zu fahren.

Die Rennen in Arbon und Nottwil zeigen mir ganz klar, dass ich auf dem richtigen Weg bin. Ich konnte mich in allen Distanzen deutlich verbessern, was mir Sicherheit und Selbstvertrauen gibt.

Im Anschluss flog ich an die Europameisterschaft nach Polen (Bydgoszcz). Mit dem 400 Meter, diese zählt noch nicht zu meiner Lieblings Distanz, konnte ich mir beim ersten Rennen ein gutes Gefühl auf der Bahn und dem Wettkampf verschaffen. Mit dem 5. Platz endete das 400 Meter Rennen.

Mit einem guten, jedoch nicht perfektem 100 Meter Rennen, erreichte ich den 2. Podestplatz, somit darf ich mit meiner Leistung zufrieden sein. 😊



Eine Überraschung gab es für mich beim letzten 1500 Meter Rennen. Meine ganzen vergangenen Trainings war auf Sprint dem 100 Meter ausgerichtet. Da liegt meine absolute Stärke. Trotzdem konnte ich im 1500 Meter den Anschluss finden und dem sehr hohen Tempo bis am Schluss standhalten.

Dies verblüffte mich so sehr, dass ich überglücklich und einem nahezu fast perfektem Rennen, dem 3. Platz die EM in Polen beenden konnte.

Jetzt heisst es Daumen drücken, denn Ende Juni wird bekannt gegeben, wer sich für die Paralympics in Tokyo 2021 qualifiziert hat.

Sportliche Grüsse

Blum Fabian

